

Ausflug in den Basler Zoo

Von D. Daiber
Wohnheim KÖndringen

Am 25. August sind wir, eine Gruppe von insgesamt 15 Personen, mit dem Zug Richtung Basel gefahren. Der Wunsch den dortigen Zoo zu besuchen kam schon sehr lange von den Bewohnern der Wohnheime in Emmendingen.

Als es dann soweit war, gab es zu unserer Freude eine Vielzahl von Anmeldungen. In Emmendingen zugestiegen mussten wir nicht einmal umsteigen und waren innerhalb einer Stunde am Schweizer Bahnhof, von wo aus es ca. 15 Min. Fußmarsch zum Zooeingang sind.

Dort angekommen haben wir erfahren, dass vor wenigen Tagen ein Flusspferdbaby zur Welt gekommen ist und für die Attraktion im Zoo sorgt. Natürlich haben wir uns gleich aufgemacht, um uns den Kleinen anzusehen. Nach längerem beobachten waren wir entzückt, als sich das kleine Nilpferd aus dem Wasser erhob und sich uns zeigte.

Natürlich waren auch die anderen Gehege und Tiere sehenswert. Vor allem die Elefanten, Giraffen, Schimpansen und Nashörner.

Nach mehr als zwei Stunden Zoobesuch taten uns langsam die Beine weh und wir setzten uns

gemeinsam in ein Café. Es gab für jeden ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee, was uns die nötige Energie lieferte um den Heimweg wieder anzutreten.



Bei den Nashörnern